

## Einschulungs – A B C

**A ufsicht:** Ihr Kind wird von 7.45 Uhr bis zur Abfahrt des letzten Busses beaufsichtigt.

**B etreuung:** Unsere Schule bietet eine Betreuung von 8.00 bis 13.15 Uhr an. Sie können Ihr Kind bei der Schulleitung anmelden.

**B eurlaubung:** Beurlaubungen, wie z. B. für eine Kur, müssen vorher schriftlich beantragt werden. Einzelne Tage können in sehr wichtigen Fällen bei der Klassenlehrerin beantragt werden. Tage direkt vor oder nach den Ferien können nicht bewilligt werden.

**B ücherei:** Die Erstklässler können immer dienstags in der großen Pause in der Bücherei schmökern. Bücher dürfen zwei Wochen ausgeliehen werden.

**C omputer:** Die Arbeit am Computer greift die Übungsformen der Bücher auf und bildet dadurch eine weitere Übungsform mit einem anderen Medium.

**D ruckschrift:** Die erste Schrift ist die Druckschrift. Schon hier wird auf die richtige Bewegungsrichtung geachtet.

**E lternsprechtage:** Der Elternsprechtage findet zweimal jährlich nachmittags statt. Wenn Fragen auftreten, können Sie jederzeit nach telefonischer Vereinbarung einen weiteren Gesprächstermin erhalten.

**E nglisch:** lernen die Kinder im 1. Schuljahr ab dem zweiten Halbjahr.

**E ntschuldigung:** Wenn Ihr Kind erkrankt ist, muss dies telefonisch oder durch einen Mitschüler bereits am ersten Fehltag mitgeteilt werden. Die schriftliche Entschuldigung reicht Ihr Kind nach, wenn es wieder gesund ist.

**F ahrrad:** Kinder können in Begleitung ihrer Eltern mit dem Fahrrad zur Schule kommen. Das Fahrrad wird über den Schulhof geschoben, um andere nicht zu gefährden. Helm ist Pflicht.

**F örderunterricht:** Die Schüler werden in Kleingruppen gefördert und gefordert, in der Kernunterrichtszeit oder auch nach Unterrichtschluss. Über einen Förderunterricht nach dem Unterricht werden Sie schriftlich informiert.

**F oto:** In den ersten Schultagen kommt der Fotograf und macht Einzel- sowie Gruppenbilder. Der Kauf/Teilkaufer Bilder ist freiwillig. Bitte geben Sie Ihrem Kind an diesem Tag die Schultüte mit.

**F rühstück:** Ein gesundes Schulfrühstück ist sehr wichtig für den Lernerfolg. Bitte geben Sie also Ihrem Kind Lebensmittel und Getränke, die wenig zuckerhaltig sind, in möglichst wieder verwendbaren Behältern mit.

**G eburtstag:** Innerhalb der Klasse feiern die Schüler ihren Geburtstag. Meistens bringen sie eine Kleinigkeit (Schokoriegel, Obst,...) für ihre Mitschüler mit. Die anderen Kinder singen ein Geburtstagslied und lassen das Geburtstagskind hochleben.

**G etränke:** Es können Getränke für jeweils 4 Wochen bestellt werden. Kakao und Vanillemilch 8 €, Milch 7 €.

**H ausaufgaben:** Sie ergänzen die Arbeit in der Schule und dienen der Vorbereitung oder der Übung. Sie sollten von den Kindern möglichst selbstständig erledigt werden und von Ihnen auf Vollständigkeit überprüft werden. Wenn Ihr Kind trotz eifriger Bemühens nach etwa 30 Minuten nicht fertig ist, sollten Sie unterbrechen bzw. abbrechen und eine entsprechende Bemerkung mitgeben.

**H omepage:** Wenn Sie möchten, schauen Sie doch auf unsere Homepage [www.grundschule-peckelsheim.de](http://www.grundschule-peckelsheim.de)

**I nformation:** Schriftliche Informationen über Feste und Termine befinden sich in der Posttasche (Klarsichtfolie in der roten Mappe). Auch Mitteilungen Ihrerseits sollten dort Ihren Platz haben.

**J :** ...ein Jahr geht schnell vorbei.

**K rankheiten:** Über chronische Krankheiten, auch Allergien sollten Sie uns informieren.

**L eseeltern:** Im Laufe des ersten Schuljahres möchten wir eine Lesestunde in Kleingruppen anbieten. Leseeltern betreuen auf freiwilliger Basis eine Gruppe.

**M edikamente:** Medikamente dürfen von der Schule nicht ausgegeben werden, lebensnotwendige Medikamente nur auf schriftliche Anweisung.

**N ame:** Alle persönlichen Dinge Ihres Kindes sollten mit Vorname und Nachname in Druckschrift beschriftet sein.

**O GS (Offene Ganztagsgrundschule):** Sie bietet den Kindern von 11.45 bis 16.30 Uhr einen Mittagstisch, Hausaufgabenbetreuung und wechselnde Projekte. Anmeldungen nehmen die Schulleitung und die OGS entgegen.

**P arken:** Parken Sie Ihr Auto bitte auf dem Parkplatz an der Schwimmhalle, falls Sie Ihr Kind einmal zur Schule bringen bzw. von dort abholen.

**Qu atschen:** In der Schule gibt es Zeit zum Quatschen und Lustig-sein, aber auch zur Ruhe und Konzentration.

**R anzen:** Ein zu schwerer Ranzen führt zu Haltungsschäden. Daher sollten Sie gemeinsam mit uns darauf achten, dass der Ranzen immer aufgeräumt und sauber gehalten wird.

**R ote Fahne:** Der Spielplatz ist gesperrt, weil er nach starkem Regen noch sehr nass ist.

**S port:** Um die Bewegungszeit möglichst lange nutzen zu können, sollten Sie auf ein zügiges Umziehen Ihres Kindes achten (auch Schleife binden). Der Turnbeutel bleibt in der Schule und wird vor allen Ferien zum Waschen mit nach Hause gegeben.

**T into:** Tinto ist der Kater, der Ihr Kind durch den Lese-Schreiblehrgang begleitet.

**U nterrichtszeiten:**

1. Stunde:	8.05 Uhr – 8.50 Uhr
2. Stunde:	8.50 Uhr – 9.35 Uhr
Hofpause:	9.35 Uhr – 9.50 Uhr
Frühstück:	9.50 Uhr – 10.00 Uhr
3. Stunde:	10.00 Uhr – 10.45 Uhr
4. Stunde:	10.45 Uhr – 11.30 Uhr
Hofpause:	11.30 Uhr – 11.45 Uhr
5. Stunde:	11.45 Uhr – 12.30 Uhr
6. Stunde:	12.30 Uhr – 13.15 Uhr

**V erkehrserziehung:** Zum Schuljahresbeginn übt die Polizei das Verhalten im Straßenverkehr und an der Bushaltestelle. Damit Ihr Kind sicher zur Schule gelangt, besprechen und üben Sie mit Ihrem Kind den persönlichen Schulweg.

**V ersicherung:** Auf dem Schulweg und in der Schule sind alle Kinder durch die Unfallkasse NRW versichert.

**W elt um uns herum:** ... die erobern wir uns.

**X, Y:** ... fragen Sie uns, wenn etwas unklar ist.

**Z eugnis:** Das erste Zeugnis erhält Ihr Kind am Ende des Schuljahrs als Berichtszeugnis.